

Viel Lob für den Sportclub Dombach

25jähriges Bestehen gefeiert – Gründer und verdiente Mitglieder geehrt

Bad Camberg-Dombach (md). – Das Jugendheim platzte beim Festabend des Sportclubs anlässlich des 25jährigen Bestehens schier aus den Nähten. Dem inzwischen 137 Mitglieder zählenden Fußballverein wurde viel Lob zuteil. Alle Gratulanten würdigten das Engagement der Männer und Frauen für „König Fußball“. Für das Gelingen der Veranstaltung sorgten nicht zuletzt der Männergesangsverein „Eintracht“ unter Leitung von Hans-Martin Janz, die von Dagmar Angloher geführte SC-Tanzgruppe sowie Alleinunterhalter Friedbert Meurer (Hundsangen) an der Hammond-Orgel.

Der seit 1976 dem Sportclub vorstehende Helmut Griesand führte mit viel Schwung durch das Programm. Er hieß unter den vielen Besuchern auch Kreisfußballwart Heinz Vetter, Bürgermeister Ernst Enzmann, Ortsvorsteher Bruno Glasner, Pfarrer Wolfgang Reusing, Bezirkspressewart Josef Disper, die Dombacher Kommunalpolitiker, den SC-Gründungsvorsitzenden Ewald Putz, die Mäzene Horst Schmitt und Manfred Kausch willkommen.

Heinz Vetter sprach zu Recht von einer familiären Atmosphäre beim SC Dombach. Gemeinschaftssinn, Vereinstreue und eine gesunde Sportbegeisterung prägten das Leben im Sportclub, stellte Vetter, der die Grüße des Hessischen Fußballverbandes und des Sportkreises Limburg-Weilburg übermittelte, unter Beifall fest.

Ehrungen

Mit dem HFV-Ehrenbrief zeichnete Vetter den langjährigen Aktiven und Schriftführer Gerhard Usinger aus. Die Bronzene Ehrennadel des HFV bekamen der frühere Vorsitzende Helmut Uhrig und das langjährige Vorstandsmitglied Horst Glasner.

Mit der Verdienstnadel des Landessportbundes wurden Helmut Griesand und der altgediente Fußballer und Spelausschußmitglied Karlheinz Jeck geehrt.

Für 25jährige Mitgliedschaft wurden die Gründer Ewald Putz, Helmut Uhrig, Gerhard Usinger, Herbert Uhrig, Bernd Uhrig, Ludwig Schurr, Walter Schneider,

Erich Schauer, Werner Rill senior, Fritz Rauner, Felix Parton, Lothar Ochs, Karl-Walter Jäger, Albert Ochs, Walter Lewalter, Peter Krämer, Wolfgang Kneip, Günther Kaiser, Karl Jakob Jäger, Hans-Martin Janz, Bruno Glasner, Heinz-Jürgen Glasner, Otto Hornisch, Horst Glasner, Peter Huppertsberg, Josef Jäger, Beate Jäger, Dieter Jäger, Heinz Jäger, Hermann Jäger und Helmut Griesand mit einer Urkunde ausgezeichnet.

Vergangene Fußballschlachten zwischen Dombach und dem SV Bad Camberg rief Bürgermeister Ernst Enzmann in Erinnerung. In Dombach habe es der SVC nie leicht gehabt, resümierte das fußballbegeisterte Stadtoberhaupt. Enzmann würdigte die Leistung des kleinsten Bad Camberger Fußballvereins, der neben zwei Seniorenmannschaften auch noch ein Damenteam ins Rennen schickt. Bezüglich der Sportplatzfrage wollte er keine Versprechungen machen. Der SC erhofft sich bekanntlich im Zuge der Flurbereinigung die Errichtung einer neuen Freizeitanlage.

Ortsvorsteher Bruno Glasner, selbst viele Jahre beim Jubelverein aktiv, gab der Hoffnung Ausdruck, die entscheidenden Weichen würden noch dieses Jahr gestellt.

Die Gratulationscour wurde von den Ortsvereinen, den Fußballern der SG Sel-



Bürgermeister Ernst Enzmann übergab SC-Vorsitzendem Helmut Griesand (rechts) einen Fußball.

ters, des TuS Haintchen, des SV Walsdorf, des SV Bad Camberg sowie den Förderern Schmitt und Kausch abgerundet.



Kreisfußballwart Heinz Vetter (rechts) zeichnete die verdienten Dombacher Vereinsmitarbeiter Helmut Griesand, Karlheinz Jeck, Gerhard Usinger, Horst Glasner und Helmut Uhrig (von links) aus.

Fotos: M. Disper

05/85